

781519-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – B 33neu, Abschnitt D, Örtliche Bauüberwachung Verbandssammler
OJ S 247/2024 19/12/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Freiburg, Referat 47.2

E-Mail: Vergabestellen_FR@rpf.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: B 33neu, Abschnitt D, Örtliche Bauüberwachung Verbandssammler

Beschreibung: B 33neu Abschnitt D; Örtliche Bauüberwachung Verbandssammler

Kennung des Verfahrens: 8ff42f9c-2603-4fbf-a7e0-c284313fb4c1

Interne Kennung: V.2321.B0033.N05.129.54

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Allensbach

Postleitzahl: 78478

Land, Gliederung (NUTS): Konstanz (DE138)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: B 33neu, Abschnitt D, Örtliche Bauüberwachung Verbandssammler
Beschreibung: Die B33neu soll die Anbindung der Stadt Konstanz an das überregionale Straßennetz verbessern. Das hohe Verkehrsaufkommen (ca. 35.000 Kfz/Tag) führt auf der zweistreifigen Bundesstraße zu täg-lichen Staus. Die Baumaßnahme umfasst den Aus- und Neubau der B33 zwischen der Anschlussstelle Allensbach West und dem Landeplatz Konstanz. Der Bau erfolgt als zweibahnige, vierstreifige Bundesstraße mit insgesamt 3 Einhausungen (Tunnel Röhrenberg, Tunnel Hegne, Tunnel Waldsiedlung). Im Abschnitt D der Gesamtbaumaßnahme, in unmittelbarer Nähe zur Gemeinde Allensbach-Hegne, ist der Tunnel Hegne vorgesehen. Der bestehende Verbandssammler verläuft aktuell im Bereich des späteren Tunnels. Um das Tunnelprojekt realisieren zu können wird der Verbandssammler im Vorfeld umgelegt. Der Verbandssammler wurde teilweise im Zuge früherer Maßnahmen bereits umgelegt. Die Umlegung ist bis zur östlichen Einmündung in die B33alt der Straße "Im Tal" erfolgt. Die ausgeschriebene Leistung beinhaltet die Bauüberwachung gemäß dem angefügten Leistungsverzeichnis. Zur besseren Verständlichkeit der Aufgabe wurden die aktuellen Planunterlagen (keine Ausführungsplanung => Planung noch nicht abgeschlossen) der Ausschreibung beigelegt. Folgende Hauptgewerke sind zu überwachen (nicht abschließend): - Spezialtiefbau: Spundwandverbau, Trägerbohlverbau, DSV, Wasserhaltungsarbeiten - Erdbau: Baugrubenaushub und Verfüllung - Rohrleitungsbau: Betonrohrleitungen, Gussleitungen, Kunststoffleitungen - Stahlbeton: Ingenieurbauwerke, wie Regenüberlaufbauwerk, IDM und Schachtbauwerke - Technische Ausstattung Ausstattung der RÜs und IDMs mit entsprechender Mess- und Überwachungstechnik - Tieferlegung der Gashochdruckleitung Umlegung bestehende Gashochdruckleitung Die technische Ausrüstung und die Kanalbaumaßnahme sowie Tieferlegung der Gashochdruckleitung selbst werden unterschiedliche Aufträge sein, allerdings wird die technische Ausrüstung per Direktvergabe vergeben, da hier ein System durch den Verband vorgegeben wird. Die nachfolgenden Positionen unterscheiden nicht nach verschiedenen Auftragnehmern oder verschiedenen Verträgen. Der Auftragnehmer hat die Gesamtmaßnahme mit allen Einzelaufträgen als eine Gesamtmaßnahme, welche zu überwachen und abzuwickeln ist, zu betrachten. Die Planung wird parallel durch das Regierungspräsidium Freiburg in ein Gesamtkoordinationsmodell eingepflegt. Dies kann nach der Beauftragung dem Auftragnehmer zur Abwicklung des Auftrages zur Verfügung gestellt werden. Beim Projekt sind die Gemeinde Allensbach und die

Gemeine Reichenau (Verbandsmitglieder) sowie das Kloster Hegne, als spätere Eigentümer des Kanals, und die Terranets-BW als Eigentümer der Gashochdruckleitung zu berücksichtigen bzw. teilweise zu integrieren.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Verlängerung des Vertrages in Abhängigkeit möglich z.B. in Abhängigkeit von Verzögerungen bei der Bauausführung..

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Allensbach

Postleitzahl: 78478

Land, Gliederung (NUTS): Konstanz (DE138)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Wiederholungsaufträge sind nicht vorgesehen. In Abhängigkeit des Bauablaufes können auch Anpassungen/Verlängerungen der Bauüberwachungsleistungen erforderlich werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 45 (4) Nr. 2 VgV: Nachweis einer

Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine

Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000,00

€ und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 500.000,00 €

gegeben ist. § 45 (4) Nr. 4 VgV: Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf

die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Der Bieter muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 100.000 Euro netto im Tätigkeitsbereich Örtliche Bauüberwachung (Mittelwert der letzten 3 Geschäftsjahre; 2021-2023)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bieter muss mindestens eine vergleichbare Leistung erbracht haben. Als vergleichbar gelten zum Beispiel Regenklärbecken. Entsprechende Referenzen sind dem Auftraggeber mit dem Angebot vorzulegen. § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bieter muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben:

–Ingenieurwissenschaftliches Studium im Bauwesen, das zur Führung der Berufsbezeichnung Bauingenieur (oder vergleichbar) berechtigt; deutsche Sprache fließend in Wort und Schrift.

–Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der örtlichen Bauüberwachung von Ingenieurbauwerken Entsprechende Referenzen sind dem Auftraggeber mit dem Angebot vorzulegen. § 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bieter verfügen: Drohne zur Unterstützung der Fotodokumentation § 46 (3) Nr. 10 VgV: Angabe, welche Teile des Auftrags der Bewerber als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Der Bieter ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen. Daher ist die Angabe der vorgesehenen Unterauftragnehmer im Verzeichnis Unterauftragnehmer und ggf. in der Eigenerklärung zur Eignung notwendig.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatz

Beschreibung: Wertung Personaleinsatzplan

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität Vorgehenskonzept

Beschreibung: Wertung Qualität Vorgehenskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Wertung Angebotssumme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-193b9b40dba-600c140eae671385>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.landbw.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Zulässigkeit der Nachforderung von Unterlagen bemisst sich nach den gesetzlichen Vorgaben (insbesondere § 56 VgV).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Sprache im Projekt ist: Deutsch. Dies muss vom Auftragnehmer über den gesamten Verlauf der Bearbeitung für die Kommunikation mit dem Auftraggeber gewährleistet werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines

Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 (3) Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regierungspräsidium Freiburg, Referat 47.2

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regierungspräsidium Freiburg, Referat 47.2

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Freiburg, Referat 47.2

Registrierungsnummer: 08-A1248-92

Postanschrift: Freiheitstraße 8

Stadt: Singen (Hohentwiel)

Postleitzahl: 78224

Land, Gliederung (NUTS): Konstanz (DE138)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stefan Heckmann

E-Mail: Vergabestellen_FR@rpf.bwl.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.rp-freiburg.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 721926-3985

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866 -40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721-926-8730

Fax: +49 721-926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b82795f3-af49-464d-886a-fc41c5031932 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/12/2024 19:36:44 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 781519-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 247/2024

Datum der Veröffentlichung: 19/12/2024